



Päpstlicher Rat zur Förderung der Einheit der Christen



Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE)
Community of Protestant Churches in Europe (CPCE)
Communión d'Eglises Protestantes en Europe (CEPE)

Erklärung über die Absicht, einen gemeinsamen Dialog aufzunehmen

Basel war schon in der Vergangenheit ein Ort, an dem Menschen zusammenkamen, um die Zukunft der Kirche zu gestalten und um den Auftrag und das Wesen der Kirche zu ringen, so vor fast sechshundert Jahren beim Konzil zu Basel oder bei der Ersten Europäischen Ökumenischen Versammlung im Jahr 1989.

In diesen Tagen findet im Basler Münster die 8. Vollversammlung der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE) statt. Sie lebt als Kirchengemeinschaft bekenntnisverschiedener evangelischer Kirchen kirchliche Einheit in versöhnter Vielfalt. Die GEKE versteht sich als Gottesdienstgemeinschaft, als Gemeinschaft im Glauben und im Lehren, als Gemeinschaft wachsender Gestaltwerdung und als Zeugnis- und Dienstgemeinschaft. So zeigt sich im Verständnis der GEKE, dass die in ihr verbundenen Kirchen gemeinsam Kirche sind.

Im Auftrag des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen und der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa hat eine Gesprächsgruppe unter Leitung von Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann und Kirchenpräsident Christian Schad die Frage erörtert, inwiefern ein Dialog über Fragen der Kirche und der Kirchengemeinschaft zwischen römisch-katholischer Kirche und den evangelischen Kirchen, die in der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa zusammengeschlossen sind, aussichtsreich ist.

Der von der Gesprächsgruppe vorgelegte „Gemeinsame Bericht über Kirche und Kirchengemeinschaft“ ermutigt zur Aufnahme eines offiziellen Dialogs.

Der Päpstliche Rat zur Förderung der Einheit der Christen und die Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa erklären hiermit ihre Absicht, einen offiziellen Dialog über das Verständnis von Kirche und Kirchengemeinschaft aufzunehmen.

Basel, den 16. September 2018

Kurt Kardinal Koch

Päpstlicher Rat
zur Förderung der Einheit der Christen

Gottfried Locher

Gemeinschaft
Evangelischer Kirchen in Europa